

# *Suizidalität verstehen, erkennen und darüber sprechen*

Symposium vom Donnerstag,  
31. Oktober 2019

13.45–17.15 Uhr

Restaurant Terrasse



# Liebe Kolleginnen Liebe Kollegen

Sehr herzlich laden wir Euch/Sie zum diesjährigen Symposium ein, das im Dienste der Suizidprävention steht.

Wir möchten Fachpersonen von Medizin, Psychologie, Pflege, Ergo- oder Physiotherapie aus der Somatik und Psychiatrie gleichermaßen ansprechen.

Im Hinblick auf die Suizidprävention gilt: Eine hilfreich erlebte therapeutische Beziehung ist die beste Suizidprophylaxe.

Neben der Darstellung der wichtigsten theoretischen Grundlagen über Suizidalität hat das Symposium den Anspruch, die zentrale Bedeutung der therapeutischen Beziehung generell und in der Suizidprävention durch Videobeispiele und Rollenspiel besonders hervorzuheben. Ferner sollen die Risikoeinschätzung und ihre Herausforderungen wie auch die wichtigsten therapeutischen Interventionen zur Sprache kommen.

Wir versprechen Euch/Ihnen eine informative und praxisorientierte Veranstaltung und freuen uns auf einen anregenden Fortbildungsnachmittag.

Mit kollegialen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Baumgartner', written in a cursive style.

KD Dr. med. Markus Baumgartner, MAS MHC  
Ärztlicher Direktor und Chefarzt PZW

## Programm

13.15 bis 13.45 Uhr

**Eintreffen, Begrüßungskaffee  
Eingang S- und T-Haus**

13.45 bis 14.00 Uhr

**Begrüßung und Einführung:  
Suizidalität und Suizidprävention**

KD Dr. med. Markus Baumgartner,  
MAS MHC, Ärztlicher Direktor  
und Chefarzt Psychiatriezentrum  
Wetzikon

14.15 bis 15.30 Uhr

**Die therapeutische Beziehung  
generell und in der Suizidprävention**

Prof. Dr. med. Konrad Michel, Universitäre  
Psychiatrische Dienste Bern

15.30 bis 16.00 Uhr

**Pause mit Häppchen**

16.00 bis 17.00 Uhr

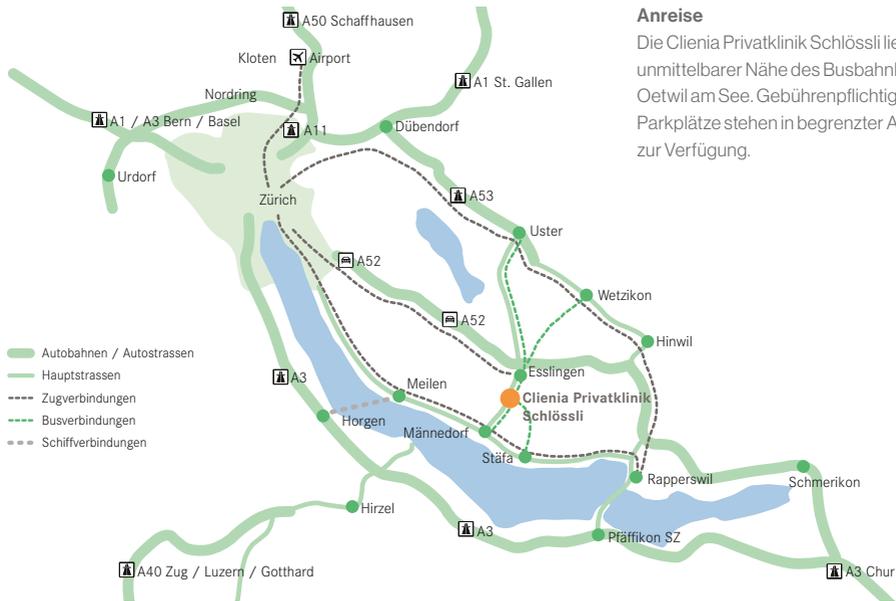
**Der suizidale Patient: Risikoab-  
schätzung und Therapie**

Prof. Dr. med. Konrad Michel, Universitäre  
Psychiatrische Dienste Bern

17.00 bis 17.15 Uhr

**Diskussion und Abschluss**





## Anreise

Die Clenia Privatklinik Schlössli liegt in unmittelbarer Nähe des Busbahnhofs Oetwil am See. Gebührenpflichtige Parkplätze stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung.

# Clenia Schlössli AG

Privatklinik für Psychiatrie  
und Psychotherapie

Schlösslistrasse 8

CH-8618 Oetwil am See

Telefon +41 44 929 81 11

Fax +41 44 929 84 44

info.schloessli@clenia.ch

www.clenia.ch

## Clenia-Institutionen

Privatklinik Littenheid | Privatklinik Schlössli | Bergheim | Psychiatriezentrum Frauenfeld |  
Psychiatriezentrum Sirnach | Psychiatriezentrum Wetzikon | Gruppenpraxen Dietikon,  
Frauenfeld, Männedorf, St. Gallen, Uster, Winterthur-Oerlikon und Zürich Seefeld | Ambulatorium  
für Kinder und Jugendliche Winterthur | ZKJF Zentren für Kind Jugend und Familie Amriswil,  
Frauenfeld und Kreuzlingen



Führend in Psychiatrie  
und Psychotherapie

**A**

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta  
Envoi commercial-réponse



Clenia Schüssli AG  
Privatklinik für Psychiatrie  
und Psychotherapie  
Frau Prisca Beeli  
Schlüsslistrasse 8  
CH - 8618 Oetwil am See

# Anmeldekarte

Symposium vom Donnerstag, 31. Oktober 2019

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Funktion \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Ich nehme teil

Ich bin verhindert

**Anmeldeschluss ist der 23. Oktober 2019**

Anmeldung per Post, Telefon, Fax oder E-Mail an:

Clienia Schlössli AG

Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Frau Prisca Beeli

Schlösslistrasse 8

CH-8618 Oetwil am See

Telefon +41 44 929 82 55 | Fax +41 44 929 84 49 | E-Mail [prisca.beeli@clienia.ch](mailto:prisca.beeli@clienia.ch)